

Landesliga Herren Lüneburg

ESV Lüneburg : TuS Wremen
Samstag, 04.03.2023, 18:00 Uhr

Anton und Storck bleiben gegen den TuS Wremen ungeschlagen

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des ESV Lüneburg in der Landesliga Herren Lüneburg gegen den TuS Wremen durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 12. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Anton / Dell gewannen ihr Spiel gegen Gloger / Schönemann eher ungefährdet in drei Sätzen. 2:3 endete danach das Doppel zwischen Elvers / Willmann und Schlicker / Marjasov aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Storck / Bomblat hatten im Match gegen Stoldt / Rusch am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Wenig Chancen ließ Anton Anton danach bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Vlad Marjasov. Die gewinnbringende Taktik fehlte indessen Lars Elvers bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marvin Schlicker ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Da war final wirklich nichts zu holen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nicht einen Satzgewinn überließ Achim Storck seinem Gegner Frank Stoldt beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Eine umkämpfte Niederlage gab es daraufhin dagegen für Johann Dell beim 2:3 gegen Wesley Gloger. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Die richtige Herangehensweise hatte Tom Willmann beim Erfolg in drei Sätzen gegen Kevin Rusch von Beginn an. Wie deutlich der Erfolg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Rusch im gesamten Match nur 7 Punktgewinne gelang. Daniel Bomblat machte mit Felix Schönemann beim 11:6, 11:3, 11:2 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Eher wenig Gegenwehr bekam Anton Anton beim 11:8, 11:5, 11:5 von Marvin Schlicker. Da gab es nichts zu rütteln. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Schlicker nun bei 10 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Lars Elvers und Vlad Marjasov, die Lars Elvers letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie umfought dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim 3:0-Erfolg gelang es Achim Storck den Gastspieler Wesley Gloger zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 14:6 für Storck und 2:13 für Gloger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach nun 3 Siegen in Serie heißt es für den ESV Lüneburg nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die SG Bomlitz-Lönsheide am 11.03.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TuS Wremen wird nach nun 7 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 19.03.2023 gegen den Geestemünder TV erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

ESV Lüneburg

Doppel: Anton / Dell 1:0, Elvers / Willmann 0:1, Storck / Bomblat 1:0

Einzel: A. Anton 2:0, L. Elvers 1:1, A. Storck 2:0, J. Dell 0:1, T. Willmann 1:0, D. Bomblat 1:0

TuS Wremen

Doppel: Schlicker / Marjasov 1:0, Gloger / Schönemann 0:1, Stoldt / Rusch 0:1

Einzel: M. Schlicker 1:1, V. Marjasov 0:2, W. Gloger 1:1, F. Stoldt 0:1, F. Schönemann 0:1, K. Rusch 0:1